

Netzwerk hilft Whistleblowern

Berlin. Unterstützer des ehemaligen NSA-Mitarbeiters Edward Snowden haben ein Netzwerk gegründet, um ihm und zukünftigen Whistleblowern Beistand zu leisten. Das Projekt »Courage« soll rechtlichen Beistand für Menschen organisieren, die sensible Informationen öffentlich machen. Angeführt wird das Projekt von Sarah Harrison, die wochenlang mit Snowden auf dem Moskauer Flughafen ausharrte. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/221339.netzwerk-hilft-whistleblowern.html>